

Technische Universität Dresden

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Studienordnung für das Teilfach Slavistik im konsekutiven Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Vom 02.04.2015

Aufgrund von § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1086), erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Studienordnung als Satzung.

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Aufbau und Ablauf des Studiums
- § 5 Inhalte des Studiums
- § 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Studienablaufplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes und der Prüfungsordnung des konsekutiven Master-Studienganges Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Ziele, Inhalte, Aufbau und Ablauf des Studiums für das Teilfach Slavistik des konsekutiven Master-Studienganges Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften an der Technischen Universität Dresden. Sie ergänzt die Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 02.04.2015 in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Nach Abschluss des Teilfachs Slavistik hat der Studierende eine wissenschaftliche Qualifikation als Slavist mit selbst gewählten Vertiefungen in Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft erlangt. Aufbauend auf den in einem einschlägigen Bachelor-Studium erreichten Kenntnissen hat er umfassende einzelphilologische sowie komparatistische Kompetenzen zur fachwissenschaftlichen Analyse slavischer Texte sowie zur Beurteilung und Behandlung deutsch-slavischer Fragestellungen aus Kulturgeschichte und Gegenwart erworben. Außerdem beherrscht er mindestens zwei der drei slavischen Sprachen Polnisch, Russisch und Tschechisch sowie die theoretische und praktische Kenntnis des einschlägigen fach- und populärwissenschaftlichen Publikationswesens einschließlich Techniken zur Präsentation und gesellschaftlichen Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse.

(2) Der Absolvent ist durch sein fachliches Wissen, durch seine sprachlichen Fertigkeiten sowie durch seine praktische Kompetenz im Bereich wissenschaftlicher Medien dazu befähigt, selbstständig in den Forschungsbereichen der Slavistik, insbesondere hinsichtlich der hierzu erforderlichen Textsortenkompetenz, tätig zu sein. Er kann auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene vielfältige und komplexe Aufgabenstellungen in der Wissenschaft, im wissenschaftlichen Redaktions- und Publikationswesen, in Fachverlagen, öffentlichen und privaten Medien, im Fachjournalismus, in der Wirtschaft, Kultur und Politik sowie in internationalen Organisationen bewältigen. Er ist Experte für die slavischen Kulturräume und gegebenenfalls auch für die damit verbundene interkulturelle Kommunikation zwischen den slavischen Zielgebieten und dem deutschsprachigen Kulturraum.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

Neben den in § 3 der Studienordnung des Master-Studiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften genannten Zugangsvoraussetzungen gelten für das Teilfach Slavistik weitere fachliche Zugangsvoraussetzungen. Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist ein erster in Deutschland anerkannter berufsqualifizierender Hochschulabschluss eines einschlägigen Bachelor- oder gleichwertigen Studiengangs, in dem ein slavistischer Anteil von mindestens 60 Leistungspunkten oder einem Drittel der fachspezifischen Inhalte enthalten sein muss.

§ 4

Aufbau und Ablauf des Studiums

(1) Das Studium umfasst in der Fachausbildung drei Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul sowie in der Sprachpraxis drei Wahlpflichtmodule, die eine Schwerpunktbildung der Studierenden ermöglichen. In der Sprachausbildung wird einerseits eine bereits bekannte slavische Sprache fortgeführt („Alte Slavine“), zum anderen wird eine neue slavische Sprache erlernt („Neue Slavine“). Es stehen die Schwerpunkte Polnisch, Russisch und Tschechisch zur Auswahl.

(2) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher und in polnischer, russischer oder tschechischer Sprache abgehalten.

(3) Die detaillierte Auflistung der Module ist der Anlage 1 und 2 der Studienordnung für das Teilfach Slavistik des Master-Studienganges Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften zu entnehmen.

§ 5

Inhalte des Studiums

Das Studium umfasst vergleichend und fallbezogen erörterte Bereiche der slavischen Sprachen, Literaturen und Kulturen, den Spracherwerb sowie theoretisch und praktisch angeeignete Bereiche des fachwissenschaftlichen Publizierens. Behandelt werden vornehmlich die west- und ostslavischen Kulturen in Geschichte und Gegenwart. Das Studium umfasst die Beherrschung mindestens zweier slavischer Sprachen. Des Weiteren umfasst das Studium allgemeine und spezielle Fragestellungen und Methoden in dem wissenschaftlich-publizistischen Tätigkeitsfeld, darunter dem Redaktions- und Editions-wesen, dem Rezensieren und Übersetzen fachwissenschaftlicher und verwandter Texte.

§ 6

Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Studienordnung tritt mit Wirkung vom 01.10.2013 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Fakultätsratsbeschlusses der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 24.09.2013 und der Genehmigung des Rektorates vom 03.03.2015.

Dresden, den 02.04.2015

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen

Anlage 1
Modulbeschreibungen

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SK	Slavische Kulturen im Vergleich	Professur Polnische Landes- und Kulturstudien
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die west- und ostslavischen Kulturen in ihrer diachronen Entwicklung sowie in ausgewählten Fragestellungen. Mit Abschluss des Moduls besitzt der Studierende exemplarisch vertiefte sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Überblickskenntnisse der slavischen Welt und er ist in der Lage, mit fachwissenschaftlichen Methoden Problemlagen zu erkennen und zu bearbeiten.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS), Seminar (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-SK.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer kombinierten Arbeit im Umfang von 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-FP	Fachwissenschaftliches Publizieren	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul beinhaltet fachwissenschaftliche slavistische Medien in deutsch- und slavischesprachigen Ländern, deren Geschichte, Ausrichtung und Produktion.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über theoretische und praktische Kenntnisse in der Herstellung wissenschaftlicher Textsorten (darunter Aufsatz, Monographie, Sammelband, Rezension, Tagungsbericht, Forschungsbericht), deren Redaktion, Edition und Übersetzung.</p>	
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS), Konsultationen (KON) im Umfang von maximal 45 Minuten, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es schafft die Voraussetzungen für die Module SLK-MA-S-2-PWSP bzw. SLK-MA-S-2-RWSP bzw. SLK-MA-S-2-TWSP.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Arbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Fachtextübersetzung im Umfang von 60 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen, wobei die Note der kombinierten Arbeit doppelt eingeht.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 270 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Konsultation sowie der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-PLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Polnisch – Leseverstehen und Übersetzen	Lektorat Polnisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst fortgeschrittene rezeptive und produktive sprachliche Kompetenzen im Polnischen. Qualifikationsziele sind flüssiges Leseverstehen komplexer literarischer und fachwissenschaftlicher polnischer Texte sowie aktive Sprachfertigkeiten in der Produktion wissenschaftlicher Textsorten sowie deren Übersetzung. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) über gesicherte Textsortenkompetenz im Polnischen.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (6 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse des Polnischen auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Polnisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-PWSP.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einer Sprachklausur im Umfang von 90 Minuten und einem mündlichen Sprachtest im Umfang von 10 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der drei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 270 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-RLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Russisch – Leseverstehen und Übersetzen	Lektorat Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst fortgeschrittene rezeptive und produktive sprachliche Kompetenzen im Russischen.</p> <p>Qualifikationsziele sind flüssiges Leseverstehen komplexer literarischer und fachwissenschaftlicher russischer Texte sowie aktive Sprachfertigkeiten in der Produktion wissenschaftlicher Textsorten sowie deren Übersetzung. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GERS) für Sprachen über gesicherte Textsortenkompetenz im Russischen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (6 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse des Russischen auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Russisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-RWSP.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einer Sprachklausur im Umfang von 90 Minuten und einem mündlichen Sprachtest im Umfang von 10 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der drei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 270 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-TLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Tschechisch – Leseverstehen und Übersetzen	Lektorat Tschechisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst fortgeschrittene rezeptive und produktive sprachliche Kompetenzen im Tschechischen. Qualifikationsziele sind flüssiges Leseverstehen komplexer literarischer und fachwissenschaftlicher tschechischer Texte sowie aktive Sprachfertigkeiten in der Produktion wissenschaftlicher Textsorten sowie deren Übersetzung. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) über gesicherte Textsortenkompetenz im Tschechischen.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (6 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse des Tschechischen auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Tschechisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-TWSP.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einer Sprachklausur im Umfang von 90 Minuten und einem mündlichen Sprachtest im Umfang von 10 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der drei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 270 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-PNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Polnisch	Lektorat Polnisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die sprachlichen Grundlagen in den Bereichen Phonetik und grammatische Grundstrukturen des Polnischen. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über gesicherte Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, grammatische Grundstrukturen sowie Sprechfertigkeit und Alltagskommunikation. Er ist in der Lage, sich auf einfache Art zu verständigen und kleinere Konversationen zu führen. Qualifikationsziel ist der Erwerb von Sprachkenntnissen im Polnischen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS).	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Polnisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-SP-PNS.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-RNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Russisch	Lektorat Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die sprachlichen Grundlagen in den Bereichen Phonetik und grammatische Grundstrukturen des Russischen. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über gesicherte Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik und grammatische Grundstrukturen des Russischen. Qualifikationsziel ist der Erwerb von Sprachkenntnissen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS).	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Russisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-SP-RNS.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-1-SP-TNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Tschechisch	Lektorat Tschechisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die sprachlichen Grundlagen in den Bereichen Phonetik und grammatische Grundstrukturen des Tschechischen. Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über gesicherte Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik und grammatische Grundstrukturen des Tschechischen. Qualifikationsziel ist der Erwerb von Sprachkenntnissen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS).	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Tschechisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul SLK-MA-S-2-SP-TNS.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-SK	Slavische Kulturen – Epochen und Beziehungen	Professur Polnische Landes- und Kulturstudien
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen aus dem synchronen Bereich der slavischen Kulturen sowie Geschichte und Gegenwart der deutsch-slavischen Beziehungen und Beziehungen innerhalb der Slavia.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls besitzt der Studierende Einblick in die Entwicklungsspezifik deutsch-slavischer Interkulturalität und ist in der Lage, mit fachwissenschaftlichen Methoden Problemlagen zu erkennen und zu bearbeiten.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS), Seminare (S) (4 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-MA-S-1-SK.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Arbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer lektürebezogenen Aufgabe im Umfang von 90 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 13 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen, wobei die Note der kombinierten Arbeit doppelt eingeht.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Sommersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 390 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 300 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-PWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Polnisch	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst neben vertieften rezeptiven und produktiven fachsprachlichen Fertigkeiten im Polnischen erweiterte sprachliche Kompetenz im aktiven Umgang mit fachwissenschaftlichen Texten.</p> <p>Das Modul führt in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erweiterter schriftlicher und mündlicher Produktions- und Präsentationskompetenz im Polnischen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (4 SWS), Konsultationen (KON) im Umfang von maximal 45 Minuten, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module SLK-MA-S-1-FP und SLK-MA-S-1-SP-PLÜ.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Polnisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einem unbenoteten Exposé im Umfang von 90 Minuten und einem Kolloquium im Umfang von 45 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der zwei benoteten Prüfungsleistungen, wobei die Note des Kolloquiums doppelt in die Bewertung eingeht.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 360 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-RWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Russisch	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst neben vertieften rezeptiven und produktiven fachsprachlichen Fertigkeiten im Russischen erweiterte sprachliche Kompetenz im aktiven Umgang mit fachwissenschaftlichen Texten.</p> <p>Das Modul führt in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erweiterter schriftlicher und mündlicher Produktions- und Präsentationskompetenz im Russischen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (4 SWS), Konsultationen (KON) im Umfang von maximal 45 Minuten, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module SLK-MA-S-1-FP und SLK-MA-S-1-SP-RLÜ.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Russisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einem unbenoteten Exposé im Umfang von 90 Minuten und einem Kolloquium im Umfang von 45 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der zwei benoteten Prüfungsleistungen, wobei die Note des Kolloquiums doppelt in die Bewertung eingeht.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 360 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-TWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Tschechisch	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst neben Tschechischen rezeptiven und produktiven fachsprachlichen Fertigkeiten im Polnischen erweiterte sprachliche Kompetenz im aktiven Umgang mit fachwissenschaftlichen Texten.</p> <p>Das Modul führt in Orientierung am Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erweiterter schriftlicher und mündlicher Produktions- und Präsentationskompetenz im Tschechischen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (4 SWS), Konsultationen (KON) im Umfang von maximal 45 Minuten, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module SLK-MA-S-1-FP und SLK-MA-S-1-SP-TLÜ.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Alte Slavine Tschechisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen: aus einer kombinierten Sprachprüfung im Umfang von 90 Minuten, einem unbenoteten Exposé im Umfang von 90 Minuten und einem Kolloquium im Umfang von 45 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der zwei benoteten Prüfungsleistungen, wobei die Note des Kolloquiums doppelt in die Bewertung eingeht	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 360 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-SP-PNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Polnisch	Lektorat Polnisch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst die Bereiche Grammatik, Lexik und Syntax des Polnischen auf Mittelstufenniveau.</p> <p>Qualifikationsziel sind fremdsprachliche Kompetenzen im Polnischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS). Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Grammatik, Lexik und Syntax des Polnischen. Er besitzt des Weiteren erweiterte kommunikative Kompetenzen im monologischen und dialogischen Sprechen und ist in der Lage, längere polnische Texte zu lesen bzw. zu hören, zu verstehen und zu schreiben.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-MA-S-1-SP-PNS.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Polnisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-SP-RNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Russisch	Lektorat Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst die Bereiche Grammatik, Lexik und Syntax des Russischen auf Mittelstufenniveau.</p> <p>Qualifikationsziel sind fremdsprachliche Kompetenzen im Russischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS). Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Grammatik, Lexik und Syntax des Russischen. Er besitzt des Weiteren erweiterte kommunikative Kompetenzen im monologischen und dialogischen Sprechen und ist in der Lage, längere russische Texte zu lesen bzw. zu hören, zu verstehen und zu schreiben.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-MA-S-1-SP-RNS.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Russisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher
SLK-MA-S-2-SP-TNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Tschechisch	Lektorat Tschechisch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul umfasst die Bereiche Grammatik, Lexik und Syntax des Tschechischen auf Mittelstufenniveau.</p> <p>Qualifikationsziel sind fremdsprachliche Kompetenzen im Tschechischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS). Mit Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Grammatik, Lexik und Syntax des Tschechischen. Er besitzt des Weiteren erweiterte kommunikative Kompetenzen im monologischen und dialogischen Sprechen und ist in der Lage, längere tschechische Texte zu lesen bzw. zu hören, zu verstehen und zu schreiben.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminare (SLS) (8 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-MA-S-1-SP-TNS.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Themenschwerpunkt Neue Slavine Tschechisch im Master-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik. Es ist zudem eins von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Teilfach Slavistik sowie im Ergänzungsbereich Slavistik der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins zu wählen ist.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen im Umfang von jeweils 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der zwei Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Anlage 2
Studienablaufplan

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen (in SWS) sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
		V/S/SLS	V/S/SLS	V/S/SLS	V/S/SLS	
SLK-MA-S-1-SK	Slavische Kulturen im Vergleich	2/2/0 (8) PL				8
SLK-MA-S-1-FP	Fachwissenschaftliches Publizieren		0/2/0 KON 45 Minuten (10) 2 x PL			10
SLK-MA-S-1-SP-PLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Polnisch – Leseverstehen und Übersetzen	0/0/4 (6)	0/0/2 (3) PL			9
SLK-MA-S-1-SP-RLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Russisch – Leseverstehen und Übersetzen	2 x PL				
SLK-MA-S-1-SP-TLÜ	Sprachpraxis Alte Slavine Tschechisch – Leseverstehen und Übersetzen					
SLK-MA-S-1-SP-PNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Polnisch					8
SLK-MA-S-1-SP-RNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Russisch	0/0/4 (5)	0/0/4 (3)			
SLK-MA-S-1-SP-TNS	Sprachausbildung A1/A2 Neue Slavine – Tschechisch	PL	PL			
SLK-MA-S-2-SK	Slavische Kulturen – Epochen und Beziehungen		2/2/0 (5) PL	0/2/0 (8) PL		13

SLK-MA-S-2-PWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Polnisch			0/0/4 KON 45 Minuten (14) 3 x PL		14
SLK-MA-S-2-RWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Russisch					
SLK-MA-S-2-TWSP	Wissenschaftliche Präsentation Alte Slavine – Tschechisch					
SLK-MA-S-2-SP-PNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Polnisch			0/0/4 (4)	0/0/4 (4)	8
SLK-MA-S-2-SP-RNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Russisch			PL	PL	
SLK-MA-S-2-SP-TNS	Sprachausbildung B1 Neue Slavine – Tschechisch					
Summe LP		19	21	26	4	70

KON Konsultationen
 LP Leistungspunkte
 PL Prüfungsleistung
 S Seminar
 SLS Sprachlernseminar
 V Vorlesung